

# Stars im Blitzlichtgewitter

Fans aus ganz Europa wollten die Robbie Williams der Puppenszene sehen

VON STEFAN FORBERT UND LISA BRILL

**ESCHWEGE.** Gut 5000 Menschen waren es wieder, die am Wochenende die mittlerweile 12. Eschweger Puppen-Festtage mit Teddytreffen besuchten. Vor allem am Samstag war der Andrang riesig, trotz dreier Kassen bildeten sich Schlangen bis auf die Straße vor der Stadthalle.

Auch im Foyer herrscht großes Gedränge: Kameras werden hochgehalten, Kinder auf die Schultern genommen und die Blitzlichter von Fotoapparaten lassen den Raum immer wieder aufleuchten. Im Zentrum der Menschenmenge sitzt eine blond gelockte Frau, die liebevoll die Robbie Williams der Puppenszene genannt wird, Barbara Steinberger. Die Moderatorin der „Puppengalerie“ des Homeshopping-Fernsehsenders HSE24 gibt eifrig Autogramme, lässt sich mit Fans ablichten. Auch ein Kamerateam ist vor ihr.

Auch die Freundinnen der traditionsreichen Käthe-Kruse-Puppen kamen Samstag auf ihre Kosten. „Wegen der beliebten Eschweger Puppenfesttage ist extra Andrea Kathrin Christenson, die Inhaberin der Käthe Kruse Werkstätten Donauwörth, angereist um Autogramme zu geben, mit den Besuchern zu reden und Fragen zu beantworten“, freute sich Christiane Freitag, als Chefredakteurin des veranstaltenden Dollami-Verlages. Auch die Herbstneuheiten von Käthe Kruse konnten die Puppenliebhaber an beiden Veranstaltungstagen bewundern. Aber nicht nur für Sammlerinnen



Zugpferd am Samstag: Verkaufsersehnter Moderatorin Barbara Steinberger gab viele Autogramme. Auch die neunjährige Luisa freute sich über eins. Foto: Brill

ten sich Bastelfreunde sogar am Gestalten eines Teddys oder einer Puppe versuchen. Wie immer gab es auch die Möglichkeit ihre Puppen, Bären und Barbies schätzen zu lassen, und bei einer Benefiztombola, diesmal zugunsten des Kinderhospizes Sternendrucke in Hamburg, gab es viele Preise zu gewinnen. Zufrieden seien die 135 Aussteller nicht nur mit der Reso-

nanz, sondern auch mit dem Verkauf gewesen, berichtete Verlags-Geschäftsführer Helmut Fischer. Zu anderen Puppen-Veranstaltungen kämen deren Berichten zufolge längst nicht mehr so viele Besucher wie früher, ergänzte Christiane Freitag.

Den Termin für die 13. Puppen-Festtage haben sie festgelegt: 3. und 4. November 2007.

## Puppenfesttage

Wenn Sie mich fragen...



...ist die Schau der Kleinen für Eschwege etwas ganz Großes. Stefan Forbert

Wenn Menschen nicht nur aus ganz Deutschland kommen, sondern sogar aus dem Ausland, dann müssen sie schon von einem besonders starken Magneten angezogen worden sein. Die Puppenfesttage mit Teddytreffen immer am ersten November-Wochenende in Eschwege haben sich auch diesmal wieder als eine der besucherstärksten Veranstaltungen im Kreis erwiesen. Und die 5000 Gäste haben am Samstag und Sonntag natürlich nicht nur die zwölfte Ausstellung besucht, sondern haben größtenteils auch hier gegessen und vielleicht sogar noch eingekauft. Die Fremdenbetten im Werraland waren ebenfalls ausgebucht.

So hat sich die Schau der kleinen Puppen als ein großer Wirtschaftsfaktor etabliert, der nicht ge-

### Dollami-Verlag Eschwege

## Einladungen als Dankeschön für besonderes Engagement

**ESCHWEGE (sj).** In zwei Punkten engagiert sich der in Eschwege ansässige Dollami-Verlag ganz besonders: Für Mukoviszidose-Kranke, zu deren Gunsten alljährlich der reiche Erlös einer großen Tombola bei den Eschweger Puppenfesttage der Christiane Herzog-Stiftung zufließt und für ein besonders frauenfreundliches Betriebsklima. Zweites hat dem Verlag übrigens im vergangenen Jahr sogar den Titel frauenfreundlichster Betrieb Hessens eingebracht (wir berichteten). Zur achten Konferenz der Gleichstellungs- und Frauenminister, die diesmal in Hessen stattfand, hatte Ministerpräsident Hans Eichel auch Dollami-Chefredakteurin Christiane Freitag eingeladen. Hans Eichel versprach der täglich zwischen Baunatal und

Eschwege pendelnden Chefredakteurin beim Smalltalk übrigens eine schnelle Realisierung der Autobahn als Entlastung.

Etwas größer - gut 6000 Gäste - war tags zuvor der Bürgerfest des Bundespräsidenten im Park Villa Hammerschmidt. Auch hier war Dollami-Verlag vertreten. Präsidentengattin Christa Herzog versprach, in die nächsten Jahre wieder ein Grußwort für die 4. Eschweger Puppenfesttage zu schreiben. Denn auch den diesjährigen Anfang November stattfindenden Puppenfesttage wird es wieder eine Benefizaktion zugunsten von Menschen geben, die der heimtückischen Stoffwechselerkrankung Mukoviszidose betroffen sind.

## „Absolut nicht spießig“

Freitag aus Großenritte ist Chefredakteurin der Puppen-Zeitschrift



Mal Kitsch, mal Kunstobjekt: Christiane Freitag hat ein Auge für Puppen aller Art. Foto: Lerner



Meeting im Garten von Schloß Bellevue: Christiane Freitag, Christiane Herzog und Sabine Zoller, Produktmanagerin bei Raab Karcher in der Tracht ihres Heimatortes. Foto: Körnbach

## Zu Gast bei den Herzogs

Nordhessische Publizistin unter den Gästen im Berliner Schloß Bellevue

■ BAUNATAL/BERLIN - 2.000 Gäste aus ganz Deutschland hatte Christiane Freitag die Gelegenheit wahr, ein paar Worte mit Christ-



Chefredakteurin Christiane Freitag im Gespräch mit He Ministerpräsident Hans Eichel.

## Puppenfesttage bringen Besucher

Zu den Puppenfesttagen erwarten die Veranstalter 5000 Gäste in der Stadthalle

**ESCHWEGE.** Am 9. und 10. November finden wieder in der Stadthalle die Eschweger Puppenfesttage mit großem Teddy-Treffen statt. Am Sonntag, den 10. November ist in der Innenstadt verkaufsoffener Sonntag. Viel Eschweger Geschäfte werden an diesen Tagen mit Teddys und Puppen geschmückt sein. Das gibt den Künstlern einen zusätzlichen Ausstellungsraum außerhalb der Stadthalle.

Zum achten Mal lädt der Verlag DOLLAMI Puppen- und Teddybärenkünstler aus ganz Europa ein.

Nach Angaben der Veranstalter werden an diesen Tagen 150 Aussteller aus Deutschland, Österreich, Belgien und anderen Ländern anwesend sein. Die Puppenfesttage sind die größte Veranstaltung ihrer Art in Europa“, sagt Chefredakteurin Christiane Freitag vom Dollami-Verlag. „4. gibt es die dritte Auflage von implamen herentungen entk zu den Puppenfesttagen. „Wir haben nur etwa vier Wo-



Christiane Freitag und Silke Strohmeier vom Verlag Dollami mit einer der Attraktionen der Veranstaltung, einem Teelöffel voll Miniaturbär. Foto: Bennighof

chen, in denen wir uns nicht mit den Puppenfesttagen befassen. Sind sie vorbei, beginnt schon im Januar die Vorbereitung für die nächste Ausstellung“, erklärt Christiane Freitag, die Chefredakteurin. Besonderheiten werden in diesem Jahr die Miniatur-Bären von Hanne Schramm sein. Die Premiere bei einer Ausstellung erleben die Gudrun Große-Schmidt. Sie hat die Lizenzen für Deutschland erworben. Für Eschweges Handel, Hotellerie und Gastronomie sind die Puppenfesttage ein umsatzstarkes Wochenende. Jedes Jahr sind die Hotels und Pensionen der Stadt ausgebucht. „Schon seit Wochen gibt es kein freies Bett mehr in Eschwege. Auch Wanfried, Meinhard und Meißner sind ausgebucht. Derzeit versuchen wir noch Besucher in Bad-Sooden Allendorf unterzubringen. Viele buchen schon für das nächste Jahr vor.“ erzählt Heidi Küllmer von der Touristen-Information. (sj)

### DOLLAMI-VERLAG

## Doppelter Grund zur Freude

Das Team des Dollami-Verlages ist zu zusehen der drei frauenfreundlichsten Betriebe Hessens '97' ernannt worden. Und eine neue Zeitschrift scheint auf dem Markt einzuschlagen.

**ESCHWEGE.** „Ich war schon überrascht, eigentlich alle“, Christiane Freitag, die Chefredakteurin, freut sich auch über die besondere Auszeichnung.

VON STEFAN FORBERT

Die Dollami-Verlag Eschwege ist von Ministerpräsident Hans Eichel zum frauenfreundlichsten Betrieb Hessens 1997 ernannt worden. Das Team des Dollami-Verlages ist zu zusehen der drei frauenfreundlichsten Betriebe Hessens '97' ernannt worden. Und eine neue Zeitschrift scheint auf dem Markt einzuschlagen.

